Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

24. Juni 2025
BwR 37 Ls 302 Js 32687/16

Frau Gärtner
- persönlich -
Amtsgericht Pinneberg
Osterbrooksweg 42 + 44
22869 Schenefeld

Amtsgericht Pinneberg
Eing. - 4. Aug. 2025
.....AKT. .....Heft.....Anl.
.....fach €/KM/GK-Stemplar

Liebe Frau Gärtner,

ich spare mir jetzt die zutreffende Bezeichnung für Dich, die Du in meinem Schreiben vom 24. Juni 2025 zum Az. 37 Ls 321 Js 17114/23 nachlesen kannst!

Sehen wir jetzt die letzten Zuckungen eines kriminellen Systems, daß bereits deutlich alle Zeichen seines baldigen Untergangs zeigt?

> Nach meiner Einschätzung hast Du und der ganze verantwortliche Rest Deines „Vereins“ nur noch Stunden oder maximal Tage, um wenigstens Deine Familie (oder deren Familie) retten zu können, wenn das überhaupt gewollt (oder erlaubt) ist!
>
> Wenn ich weiter „die Welle reiten kann“, dann wirst Du und alle verantwortlich Beteiligten „Deines Haufens“ wahrscheinlich dem Ex-Landrat des Kreises Pinneberg, Oliver Stolz, folgen!
> Ohne mein Zutun!
> Das erledigt die Transzendenz!

Ich scheine endlich den Showdown erreicht zu haben, der nur dazu führen kann, daß der Massenmord der Schulmedizin an Krebspatienten so öffentlich wird, daß er beendet werden muß!
Anschließend werden Täter und Handlanger zur Rechenschaft gezogen!
Die „Gleichbehandlung“ in Bezug auf die tatsächlichen und angeblichen NAZI-Verbrecher erfordert das!

Das Einzige schwere Verbrechen, das ich begangen habe ist die Tatsache, daß ich weiter darauf bestanden habe, daß ein offensichtlicher weiterlaufender Massenmord an Krebspatienten, der seit dem Jahr 1980 bereits weit über drei Milliarden Menschen das Leben gekostet hat, als Tatsache anerkannt und beendet werden muß!